



## INFORMATIK (B. SC.)

### DIE HOCHSCHULE

Praxisorientiert, in kleinen Studiengruppen, bietet die Hochschule Landshut in über 30 Studiengängen Lehre und akademische Weiterbildung auf qualitativ hohem Niveau mit einer klaren Ausrichtung auf aktuelle und künftige Anforderungen des Arbeitsmarktes.

Das Team von Professoren/-innen und Lehrkräften konzentriert sich in seiner Lehrtätigkeit auf die Vermittlung fachlicher und sozialer Kompetenzen, aber auch auf die Förderung individueller Stärken.

Ausgewählte Partnerschaften zu Hochschulen rund um den Globus und zu international agierenden Unternehmen ermöglichen Erfahrungen im Auslandsstudium oder -praktikum.

### BEWERBUNG

Bewerbungszeit: 22.04. bis 15.07. des jeweiligen Jahres

Alle wichtigen Informationen finden Sie unter:  
[www.haw-landshut.de/bachelor-if](http://www.haw-landshut.de/bachelor-if)

### KONTAKT

ZENTRALE STUDIENBERATUNG  
[studienberatung@haw-landshut.de](mailto:studienberatung@haw-landshut.de)

STUDIENFACHBERATUNG  
Prof. Dr. Monika Messerer  
Tel. +49 (0)871 - 506 689  
[monika.messerer@haw-landshut.de](mailto:monika.messerer@haw-landshut.de)

STUDIENGANGSLEITUNG  
M.Sc. Thomas Franzke  
Tel. +49 (0)871 - 506 650  
[thomas.franzke@haw-landshut.de](mailto:thomas.franzke@haw-landshut.de)

**HOCHSCHULE LANDSHUT**  
**Hochschule für angewandte Wissenschaften**  
Am Lurzenhof 1  
84036 Landshut  
Tel. +49 (0)871 - 506 0  
Fax +49 (0)871 - 506 506  
[info@haw-landshut.de](mailto:info@haw-landshut.de)  
[www.haw-landshut.de](http://www.haw-landshut.de)



BACHELORSTUDIENGANG

FAKULTÄT  
INFORMATIK

## STUDIENZIEL

Informatiker werden in vielen Bereichen der Wirtschaft eingesetzt. Ihre Aufgaben variieren dabei von reiner IT, beispielsweise Entwicklung neuer Soft- oder Hardwarekomponenten, bis zu Beratung, Schulung oder Kundenunterstützung. Das Bachelorstudium vermittelt die Grundlagen in allen wichtigen Disziplinen der Informatik. Im Zentrum der Ausbildung stehen ingenieurwissenschaftliche Methoden bei Problemstellungen in der Datenverarbeitung (DV).



Das Studium vermittelt fundierte Kenntnisse von IT-Systemen, ihrem logischen Aufbau und ihrer Funktionen. Der Informatiker soll außerdem mit den wichtigsten Techniken der Software-Erstellung, mit ihrem Einsatz in System- und Anwendungsentwicklung sowie mit der DV-Organisation vertraut sein – von der benutzernahen, problemorientierten Ebene bis zur maschinennahen, geräteorientierten Ebene. Zur Lösung von Problemen mit der EDV sind darüber hinaus in aller Regel tiefere Kenntnisse aus anderen Disziplinen (Mathematik, Statistik, numerische Methoden, Physik, Betriebswirtschaft, Organisation und Management) erforderlich. Der Lehrstoff wird in engem Bezug zur Praxis in seminaristischem Unterricht, Praktika, Seminaren und Studienprojekten vermittelt.

Mit einem anschließenden Masterstudium können die Absolventinnen und Absolventen innerhalb 3 weiterer Semester ihr wissenschaftliches Profil schärfen und sich weiter spezialisieren.

## STUDIENVERLAUF

Das Bachelorstudium umfasst 7 Semester. Im ersten Studienabschnitt (2 Semester) werden im Wesentlichen die Grundlagen der Informatik, der Mathematik und der Programmierung vermittelt.

Der zweite Studienabschnitt (5 Semester) beinhaltet die Kernfächer der Informatik sowie anwendungsbezogene Fachgebiete.

Das fünfte Studiensemester ist ein in der Wirtschaft durchgeführtes praktisches Semester (80 Arbeitstage) mit begleitenden Veranstaltungen an der Hochschule. Es kann auch im Ausland durchgeführt werden, dann entfallen die begleitenden Lehrveranstaltungen.

Der Eintritt in das praktische Studiensemester setzt voraus, dass alle Prüfungen des ersten Studienabschnittes bestanden wurden.

Das sechste und das siebte Studiensemester dienen der Vertiefung der Grundlagen und der Gewinnung eines Überblicks über die Zusammenhänge der Disziplinen in der Informatik.

## AKADEMISCHER ABSCHLUSS

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums wird der akademische Grad „Bachelor of Science“, Kurzform „B.Sc.“ verliehen.

## KERNFÄCHER

- Grundlagen der Informatik
- Mathematik
- Programmieren
- Software Engineering
- Datenbanken
- Internettechnologie
- Compiler
- Algorithmen und Datenstrukturen
- IT-Sicherheit
- Rechnerarchitekturen

## ANFORDERUNGSPROFIL

- Für ein erfolgreiches Informatikstudium sind logisches und abstraktes Denkvermögen unerlässlich. Studienbewerber müssen zur systematischen Arbeit bereit sein, um den Entwurf von Softwaresystemen ingenieurmäßig durchführen zu können.
- Komplexe Software-Projekte können nur in Gruppen erfolgreich bearbeitet werden. Somit ist die Bereitschaft zur Teamarbeit unverzichtbar.
- Globalisierung und weltweite Vernetzung erfordern die ständige Kommunikation mit Fachkräften auf der ganzen Welt, Fachliteratur ist oft nur auf Englisch erhältlich. Gute Kenntnisse der englischen Sprache sind daher für Studium und Beruf unerlässlich.